



SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN
Professur für Soziologie

Stefan Johnke, Dipl.-Pol.

Feldkirchenstr. 21
96052 Bamberg
Tel. 0951 863-2559
stefan.johnke@uni-bamberg.de

Seminar

Internationale Organisationen in soziologischer Perspektive Mi 14.00 – 16.00, Kä/1.110

Internationale Organisationen rücken in den Fokus der Öffentlichkeit, wenn Koordination und effektives Regieren jenseits der nationalstaatlichen Sphäre nötig ist. Unter den Bedingungen der Globalisierung ist der Bedarf an weltweiter Koordination größer als jemals zuvor, was für Individuen und politische Gemeinschaften zuvor kaum gekannte Konsequenzen hat. Die Steuerungsleistungen der internationalen Organisationen werden von vielen aber als defizitär aufgefasst, insbesondere in Bereichen wie Demokratie, Menschenrechte, Umweltschutz und soziale Sicherheit. Wenn sich die Kritik der Weltgesellschaft beispielsweise in Gestalt der Nicht-Regierungsorganisationen äußert, dann stellt sich für die Soziologie die Frage nach der Art und Weise, wie in den globalen Beziehungen gesellschaftliche Interessen zur Geltung gebracht werden können. In Bezug auf die internationalen Organisationen sollen deshalb vor allem jene Fragen in diesem Seminar formuliert werden, die zum einen die völkerrechtlichen Grundlagen und die internen Strukturen der internationalen Organisationen betreffen und die zum anderen eine Perspektive eröffnen, wie die Bewältigung transnationaler bzw. globaler gesellschaftlicher Problemlagen in Zukunft aussehen kann.

Übersicht

20. Oktober 2010: Einführung

27. Oktober 2010: Internationale Organisationen – Ein Überblick

Literatur: Piazzolo, Michael: Die Vielfalt der internationalen Organisationen – ein Überblick, in: ders. (Hrsg.): Macht und Mächte in einer multipolaren Welt, Wiesbaden 2006, S. 249-280 (<http://www.springerlink.de/content/h525g8v104302516/fulltext.pdf>).

03. November 2010: Governance in der Weltgesellschaft

Literatur: Zürn, Michael: Internationale Institutionen und nichtstaatliche Akteure in der Global Governance, in: Aus Politik und Zeitgeschichte 34-35, 2010, S. 14-19 (<http://www.bpb.de/files/KWYCAB.pdf>); Martinelli, Alberto: Markets, Governments, Communities and Global Governance, in: International Sociology 18/2003, S. 291-323 (<http://iss.sagepub.com/content/18/2/291.full.pdf+html>).

10. November 2010: Die Vereinten Nationen I: Krieg und Frieden

Literatur: Khan, Daniel-Erasmus; Meerpohl, Thomas: Die UNO als Friedensmacht, in: Piazzolo, Michael (Hrsg.): Macht und Mächte in einer multipolaren Welt, Wiesbaden 2006, S. 305-326 (<http://www.springerlink.de/content/n06445909r487ug8/fulltext.pdf>); Jakobsen, Peter Viggo: The Transformation of the United Nations Peace Operations in the 1990s. Adding Globalization to the Conventional „End of the Cold War Explanation“, in: Cooperation and Conflict, 37/2002, S. 267-282 (<http://cac.sagepub.com/content/37/3/267.full.pdf+html>).



17. November 2010: Die Vereinten Nationen II: Menschenrechte
Literatur: Fassbender, Bardo: Idee und Anspruch der Menschenrechte im Völkerrecht; Gareis, Sven Bernhard: Der UN-Menschenrechtsrat: Eine vorläufige Bilanz, beides in: APuZ, 46/ 2008, S. 3-8 und 15-21 (<http://www.bpb.de/files/8HYVGA.pdf>).
24. November 2010: Die Organisationen einer liberalen Weltordnung
Literatur: Ikenberry, G. John: The Liberal International Order and its Discontents, in: Millenium: Journal of International Studies, Vol. 38. 3/2010, S. 509-521 (<http://mil.sagepub.com/content/38/3/509.full.pdf+html>).
01. Dezember 2010: Die WTO und die Weltgesellschaft
Literatur: Rieger, Elmar; Leibfried, Stephan: Wohlfahrtsmerkantilismus. Wechselwirkungen zwischen demokratischer Sozialpolitik und Welthandelsordnung, in: APuZ 48/ 2000, S. 12-22 (<http://www.bpb.de/publikationen/8UPSKU.0,Wohlfahrtsmerkantilismus.html>); Senti, Richard: Die WTO im gesellschaftspolitischen Dilemma, in APuZ 13/ 2007, S. 31-38 (<http://www.bpb.de/files/7BPP2D.pdf>).
08. Dezember 2010: WTO: Streitbeilegung für wen?
Literatur: Markus Böckenförde, Zwischen Sein und Wollen - Über den Einfluss umweltvölkerrechtlicher Verträge im Rahmen eines WTO-Streitbeilegungsverfahrens, Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht 63, 2003, 971-1006 (http://www.zaoerv.de/63_2003/63_2003_4_a_971_100_df).
15. Dezember 2010: ILO und Welthandelsordnung: Wer schützt die Arbeiter?
Literatur: Standing, Guy: The ILO: An Agency for Globalization? In: Development and Change, 39, 3/2008, S. 355-384 (<http://web.ebscohost.com/ehost/pdfviewer/pdfviewer?vid=2&hid=17&sid=cde1751c-5fb4-4358-b287-cbb554099ad3%40sessionmgr12>).
22. Dezember 2010: NAFTA und Migration
Literatur: Fernandez-Kelly, Patricia; Massey, Douglas S.: Borders for Whom? The Role of NAFTA in Mexico-U.S. Migration, in: The ANNALS of the American Academy of Political and Social Science 2007, 610, S. 98-118 (<http://ann.sagepub.com/content/610/1/98.full.pdf+html>).
12. Januar 2011: Die Europäische Union als internationale Organisation?
Literatur: Piazzolo, Michael: Die Europäische Union als internationaler Machtfaktor, in: ders.: Macht und Mächte in einer multipolaren Welt, Wiesbaden 2006, S. 209-247 (<http://www.springerlink.de/content/k72n3h2017795767/fulltext.pdf>).
19. Januar 2011: Zwischen Recht und Diplomatie: Die Europäische Menschenrechtskonvention
Literatur: Madsen, Mikael Rask: From Cold War Instrument to Supreme European Court: The European Court of Human Rights at the Crossroads of International and National Law and Politics, Law & Social Inquiry 32, 1/2007, S. 137-159 (<http://web.ebscohost.com/ehost/pdfviewer/pdfviewer?vid=1&hid=17&sid=b7d1a8d6-04c6-4021-ad7c-d1890e39dafb%40sessionmgr10>).
26. Januar 2011: OECD: Die Globalisierung der Bildungspolitik
Literatur: Weymann, Ansgar; Martens, Kerstin: Bildungspolitik durch internationale Organisationen. Entwicklung, Strategien und Bedeutung der OECD, in: ÖZS, 30/ 2005, Nr. 4, S. 68-86 (<http://www.springerlink.de/content/n7682882833t75p0/fulltext.pdf>).
02. Februar 2011: Die Entstehung eines Weltverfassungsrechts?
Literatur: Teubner, Gunther: Globale Zivilverfassungen: Alternativen zur staatszentrierten Verfassungstheorie, in: ZaöRV 63/2003, S. 1-28 (http://www.zaoerv.de/63_2003/63_2003_1_a_1_28.pdf).
09. Februar 2011: Schlussbetrachtung

Eine Leistung wird durch die regelmäßige Teilnahme, ein Referat (Themenvorstellung) und die Anfertigung einer Hausarbeit (Abgabefrist: 31. März 2011) erbracht.

Hinweise zu Formalia etc. finden Sie unter <http://www.uni-bamberg.de/soz3/leistungen/studium/>.